



Jahresbericht zum 30. September 2020

UniEuroSTOXX 50

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniEuroSTOXX 50	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung des Fonds	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Zurechnung auf die Anteilklassen	7
Veränderung des Fondsvermögens	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung	8
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	8
Vermögensaufstellung	9
Devisenkurse	10
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	10
Erläuterungen zum Bericht	13
Bericht des Abschlussprüfers (Réviseur d'entreprises agréé)	15
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	17
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Vorstand, Aufsichtsrat, Gesellschafter, Portfoliomanagement, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	22

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 370 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,7 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren gut 3.350 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.270 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 9.350 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar 2020 bei den Euro Fund Awards 2020 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2020 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Darüber hinaus erhielt Union Investment im November 2019 den Scope Alternative Investment Award 2020 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“ sowie den Scope Investment Award für den Unilnstitutional Corporate Hybrid Bonds in der Kategorie „Renten EURO Corp. Investment Grade – Deutschland“. Zudem haben wir bei den von f-fex und finanzen.net erstmalig vergebenen „German Fund Champions 2020“ in der Kategorie „ESG/Nachhaltigkeit“ gewonnen.

US-Staatsanleihen als sicherer Hafen gefragt

Zu Beginn des Berichtszeitraums senkte die US-Notenbank Fed – nach Zinssenkungen im Juli und September 2019 – nochmals die Leitzinsen. Sie kündigte aber gleichzeitig eine Zinspause an, weil es Anzeichen einer vorsichtigen konjunkturellen Stabilisierung gab. In den folgenden Wochen kam es dann zu einer Korrektur der über weiten Strecken freundlichen Bewegung in den Vormonaten. Darüber hinaus war hierfür eine Beruhigung im Handelsstreit zwischen China und den USA verantwortlich. Darunter litten auch europäische Staatsanleihen. Anschließend starteten die Rentenmärkte zunächst freundlich ins neue Jahr. Vor allem risikobehaftete Papiere legten deutlich zu. Bis in den Februar 2020 hinein schien das neuartige Corona-Virus vor allem ein Problem für China, jedoch nicht für den Rest der Welt zu sein. Doch das Blatt wendete sich schnell. Einhergehend mit der folgenden weltweiten Virus-Ausbreitung waren dann die als sicher geltenden Bundesanleihen und US-Schatzanweisungen von den Anlegern als sicherer Hafen gesucht. Gleichzeitig kam es bei den risikobehafteten Papieren aufgrund der enormen Verunsicherung zu starken Kursverlusten. Zu diesem Zeitpunkt erhöhten sich die Risikoaufschläge von Peripherie-Staatsanleihen, Unternehmenspapieren sowie Schuldverschreibungen aus den Schwellenländern deutlich. Darüber hinaus kam es zu ungewöhnlichen Marktverwerfungen.

Dies veranlasste die Notenbanken zu umfassenden Maßnahmenpaketen, die teils bis in den Juni hinein aufgestockt wurden. Flankierend kam Unterstützung von fiskalischer Seite. Die Größenordnung der Konjunkturprogramme erreichte dabei historische Dimensionen. Daraufhin stabilisierte sich der Rentenmarkt. Die Einigung auf einen EU-Wiederaufbaufonds stützte vor allem Staatsanleihen aus der Euro-Peripherie. Dort haben sich die Renditen den Tiefständen vom Februar mittlerweile entweder wieder angenähert oder – wie im Fall Italiens – diese sogar unterschritten. In den Kern-Staatsanleihemärkten hat sich die US-Zinsstrukturkurve deutlich nach unten verschoben. US-Treasuries mit zehn Jahren Laufzeit rentierten im Sommer mit rund 0,5 Prozent auf einem Rekordtiefstand. Die US-Notenbank Fed hat zudem ein neues Inflationsziel angekündigt. Demnach streben die US-Währungshüter künftig eine Inflation von durchschnittlich zwei Prozent an. Längere Phasen niedriger Teuerung erlauben damit perspektivisch die Inkaufnahme von Phasen mit entsprechend höherer Teuerungsrate. Auf Indizebene (JP Morgan Global Bond US-Index) gewannen US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 8,4 Prozent. Euro-Staatsanleihen legten hingegen kaum zu. Der iBoxx € Sovereigns-Index stieg in den vergangenen zwölf Monaten um 0,7 Prozent.

Unternehmensanleihen lagen mit 0,2 Prozent (ICE BofA Euro Corporate-Index) nach einem deutlichen Einbruch wieder leicht im Plus. Staatsanleihen aus den Schwellenländern gelang es ab April ebenfalls, die zuvor erlittenen Verluste aufzuholen. Letztlich verbuchten sie einen Zuwachs von 1,3 Prozent (JP Morgan EMBI Global Diversified-Index). In beiden letztgenannten Anleihebereichen engten sich die Risikoaufschläge nach den Höchstständen im März wieder deutlich ein.

Das Corona-Virus dominiert die Aktienmärkte

Zu Beginn des Berichtsjahres konnten die globalen Aktienmärkte deutlich zulegen. Sie verzeichneten durchweg Wertzuwächse. Gründe hierfür waren abnehmende (geo-)politische Risiken sowohl beim Thema Handelskonflikt als auch beim Brexit. So vereinbarten die USA und China im Verlauf des vierten Quartals 2019 ein deeskalierendes „Phase 1“-Abkommen, in dessen Rahmen einige Zölle zurückgenommen und die Einführung weiterer Zölle ausgesetzt wurden. Aus den Unterhauswahlen in Großbritannien am 12. Dezember 2019 ging die Konservative Partei („Tories“) von Premierminister Boris Johnson als klarer Sieger hervor. Dies verringerte die Wahrscheinlichkeit eines harten Brexits. Ein zusätzlicher Treiber für die Kapitalmärkte war die Hoffnung auf eine Stabilisierung der globalen wirtschaftlichen Entwicklung, worauf zahlreiche Konjunkturindikatoren hindeuteten.

Nach einem freundlichen Jahresstart 2020 mit neuen Rekordständen an den Börsen führten die globale Ausbreitung des Corona-Virus und die folgenden Eindämmungsmaßnahmen zu einer globalen Rezession und Mitte Februar zu einem scharfen Einbruch an den Kapitalmärkten. Daraufhin schnürten viele Regierungen und die großen Notenbanken Hilfspakete von historischer Dimension, d.h. in Billionen-Höhe. Unterstützend wirkte im Juli auch die Schaffung eines europäischen Wiederaufbaufonds über 750 Milliarden Euro. Zudem haben die wichtigsten Zentralbanken ihre Geldpolitik deutlich gelockert und massive Anleiheankaufprogramme aufgelegt. Durch den Schulterschluss von Fiskal- und Geldpolitik gelang es, die Märkte zu stabilisieren. Die strikten Eindämmungsmaßnahmen sorgten zudem für einen Rückgang der Neuinfektionen in den Industrieländern. Daraufhin führten immer mehr Staaten schrittweise Lockerungen durch.

Ende März setzte an sämtlichen Aktienmärkten zunächst eine deutliche Erholungsbewegung ein. Die Entwicklung verlief aber schon bald uneinheitlich. Während die US-Börsen ihren Aufwärtstrend fortsetzten, zeigten die europäischen Märkte immer wieder Schwäche. Die Investoren fragten vor allem US-Unternehmen aus den Sektoren Technologie sowie Konsum nach. Defensive und zyklische Werte blieben dagegen hinter dem Gesamtmarkt zurück. Im September kam es dann weltweit zu einer Korrektur. Auslöser waren Gewinnmitnahmen im Technologiesektor, die Unsicherheit über ein weiteres US-Konjunkturpaket sowie wieder anziehende Infektionszahlen in Europa. Zudem rückten die im November anstehenden US-Präsidentchaftswahlen langsam in den Fokus.

Der MSCI Welt-Index gewann in den vergangenen zwölf Monaten unter ausgeprägten Wertschwankungen 6,8 Prozent (in lokaler Währung). Einige Börsen konnten die Einbußen der Corona-Krise bereits mehr als aufholen und lagen im Ein-Jahres-Vergleich wieder deutlich im positiven Bereich, andere befanden sich hingegen noch tief im Minus. In den USA legte der S&P 500-Index insgesamt um 13 Prozent zu. Der Dow Jones Industrial Average mit seinen traditionellen Industrien stieg lediglich um 3,2 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index lag nach dem starken Einbruch im Frühjahr 2020 auf Ein-Jahres-Sicht sogar mit 39,6 Prozent im Plus. Er markierte im August noch ein Allzeithoch, bevor im September bei Technologiewerten Gewinnmitnahmen einsetzten. In Europa hat der EURO STOXX 50-Index im Berichtszeitraum hingegen 10,5 Prozent verloren, während der STOXX Europe 600-Index um 8,2 Prozent nachgab. Hier wirkten nicht nur lokal erneut anziehende Corona-Infektionen belastend. Hinzu kamen schwache Konjunkturdaten, die zeigten, dass sich die europäische Wirtschaft noch lange nicht von der Pandemie erholt hat. In Japan verbuchte der NIKKEI 225-Index einen Zuwachs von 6,6 Prozent. Die Schwellenländerbörsen konnten laut MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung um zehn Prozent zulegen, ausschließlich angetrieben von den asiatischen Märkten.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Anlagepolitik

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der aus vier Anteilklassen bestehende UniEuroSTOXX 50 ist ein europäischer Aktienfonds, dessen Fondsvermögen in europäische Standardaktien investiert. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab (100% EURO STOXX 50), wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann daher durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Werte auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen wesentlich - sowohl positiv als auch negativ - von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Der Umfang, um den der Portfoliobestand vom Vergleichsmaßstab abweichen kann, wird durch die Anlagestrategie begrenzt. Hierdurch kann die Möglichkeit, die Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabs zu übertreffen, begrenzt sein. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich. Da die Vermögensgegenstände des Fonds bzw. ihre Gewichtung von den Titeln, die Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, wesentlich abweichen können, kann auch die Wertentwicklung des Fonds wesentlich von der Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabs abweichen. Weiterhin ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Vorbehaltlich der festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen angelegt werden. Ziel der Anlagepolitik von UniEuroSTOXX 50 ist es, anhand eines aktiven Managementansatzes, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniEuroSTOXX 50 investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum nahezu vollständig in Aktien. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt vollständig in den Euroländern. Dieser Wert blieb während des Berichtszeitraums konstant.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der Konsumgüterbranche mit zuletzt 26 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der IT-Branche mit 16 Prozent und in der Industrie, in der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffbranche sowie im Finanzwesen mit jeweils 13 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniEuroSTOXX 50 A für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 eine Ausschüttung in Höhe von 0,60 Euro pro Anteil vor.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniEuroSTOXX 50 -net- A für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 eine Ausschüttung in Höhe von 0,38 Euro pro Anteil vor.

Die im Fonds in Bezug auf die Anteilklasse UniEuroSTOXX 50 C vereinnahmten Zins- und Dividendenerträge sowie sonstige ordentliche Erträge abzüglich der Kosten werden nicht ausgeschüttet, sondern im Fondsvermögen thesauriert.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniEuroSTOXX 50 I für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 eine Ausschüttung in Höhe von 0,88 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
Klasse A	17,96	-4,75	-0,49	56,21
Klasse -net- A	17,78	-5,03	-1,38	51,59
Klasse C	17,75	-5,08	-1,53	50,84
Klasse I	18,28	-4,22	1,14	65,01

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	35,41 %
Frankreich	31,84 %
Niederlande	13,55 %
Irland	7,69 %
Italien	4,61 %
Spanien	3,43 %
Belgien	1,73 %
Portugal	0,51 %
Wertpapiervermögen	98,77 %
Optionen	0,31 %
Bankguthaben	0,99 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,07 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	12,94 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	11,97 %
Investitionsgüter	10,38 %
Software & Dienste	8,46 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	7,17 %
Versicherungen	6,94 %
Versorgungsbetriebe	6,94 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	5,80 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	5,75 %
Banken	4,87 %
Automobile & Komponenten	3,88 %
Energie	2,49 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,45 %
Transportwesen	2,18 %
Groß- und Einzelhandel	1,85 %
Telekommunikationsdienste	1,46 %
Immobilien	0,91 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	0,90 %
Diversifizierte Finanzdienste	0,89 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,54 %
Wertpapiervermögen	98,77 %
Optionen	0,31 %
Bankguthaben	0,99 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,07 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Klasse A

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2018	868,35	17.361	-34,13	50,02
30.09.2019	891,55	16.720	-31,59	53,32
30.09.2020	814,79	16.299	-21,85	49,99

Klasse -net- A

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2018	322,35	7.671	-7,87	42,02
30.09.2019	332,36	7.416	-10,81	44,82
30.09.2020	306,00	7.286	-6,25	42,00

Klasse C

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2018	1,87	68	-0,14	27,50
30.09.2019	1,79	60	-0,22	29,73
30.09.2020	1,70	60	-0,01	28,22

Klasse I

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2018	350,11	6.964	5,58	50,27
30.09.2019	361,23	6.743	-5,24	53,57
30.09.2020	251,60	5.007	-93,71	50,25

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2020

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 1.118.327.901,23)	1.357.067.823,81
Optionen	4.302.000,00
Bankguthaben	13.567.686,02
Dividendenforderungen	774.048,00
Forderungen aus Anteilverkäufen	1.284.837,51
	1.376.996.395,34
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-1.379.914,74
Zinsverbindlichkeiten	-12.233,52
Sonstige Passiva	-1.521.343,94
	-2.913.492,20
Fondsvermögen	1.374.082.903,14

Zurechnung auf die Anteilklassen

Klasse A

Anteiliges Fondsvermögen	814.789.893,42 EUR
Umlaufende Anteile	16.299.313,338
Anteilwert	49,99 EUR

Klasse -net- A

Anteiliges Fondsvermögen	305.996.281,39 EUR
Umlaufende Anteile	7.285.874,873
Anteilwert	42,00 EUR

Klasse C

Anteiliges Fondsvermögen	1.695.680,45 EUR
Umlaufende Anteile	60.094,000
Anteilwert	28,22 EUR

Klasse I

Anteiliges Fondsvermögen	251.601.047,88 EUR
Umlaufende Anteile	5.006.510,000
Anteilwert	50,25 EUR

Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020

	Total EUR	Klasse A EUR	Klasse -net- A EUR	Klasse C EUR	Klasse I EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	1.586.927.445,43	891.553.227,67	332.358.877,45	1.787.910,62	361.227.429,69
Ordentlicher Nettoertrag	17.134.048,27	9.887.364,68	2.785.722,17	14.596,00	4.446.365,42
Ertrags- und Aufwandsausgleich	565.517,49	76.768,79	21.827,02	231,75	466.689,93
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	238.580.628,16	19.009.852,99	12.644.176,60	175.436,72	206.751.161,85
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-360.404.624,89	-40.864.703,51	-18.891.830,40	-187.756,07	-300.460.334,91
Realisierte Gewinne	136.820.863,01	79.110.112,98	29.588.381,58	161.763,85	27.960.604,60
Realisierte Verluste	-101.498.271,28	-59.519.708,16	-22.327.652,10	-123.542,44	-19.527.368,58
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-82.360.864,79	-48.977.331,15	-18.035.360,37	-94.994,29	-15.253.178,98
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-35.040.047,00	-21.033.487,51	-7.654.707,92	-37.965,69	-6.313.885,88
Ausschüttung	-26.641.791,26	-14.452.203,36	-4.493.152,64	0,00	-7.696.435,26
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	1.374.082.903,14	814.789.893,42	305.996.281,39	1.695.680,45	251.601.047,88

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020

	Total EUR	Klasse A EUR	Klasse -net- A EUR	Klasse C EUR	Klasse I EUR
Dividenden	31.211.482,07	18.116.012,55	6.791.953,58	37.313,48	6.266.202,46
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	726.171,14	430.953,34	161.813,44	896,35	132.508,01
Bankzinsen	-57.236,36	-33.002,54	-12.345,46	-67,32	-11.821,04
Erträge aus Wertpapierleihe	31.341,35	18.252,86	6.833,93	37,41	6.217,15
Sonstige Erträge	2.788.609,28	1.642.973,47	617.257,87	3.441,42	524.936,52
Ertragsausgleich	-1.056.963,39	-223.315,72	-64.649,38	-76,16	-768.922,13
Erträge insgesamt	33.643.404,09	19.951.873,96	7.500.863,98	41.545,18	6.149.120,97
Zinsaufwendungen	-7.766,28	-4.414,26	-1.647,10	-8,96	-1.695,96
Verwaltungsvergütung	-12.361.268,93	-7.535.129,96	-3.757.206,40	-21.337,09	-1.047.595,48
Pauschalgebühr	-3.628.221,76	-2.093.020,89	-782.723,80	-4.267,28	-748.209,79
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-4.036,80	-2.315,17	-863,77	-4,66	-853,20
Veröffentlichungskosten	-11.747,24	-6.714,80	-2.513,52	-13,68	-2.505,24
Taxe d'abonnement	-702.385,38	-404.889,62	-151.449,48	-826,15	-145.220,13
Sonstige Aufwendungen	-285.375,33	-164.571,51	-61.560,10	-335,77	-58.907,95
Aufwandsausgleich	491.445,90	146.546,93	42.822,36	-155,59	302.232,20
Aufwendungen insgesamt	-16.509.355,82	-10.064.509,28	-4.715.141,81	-26.949,18	-1.702.755,55
Ordentlicher Nettoertrag	17.134.048,27	9.887.364,68	2.785.722,17	14.596,00	4.446.365,42
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	1.308.123,54				
Laufende Kosten in Prozent ^{1) 2)}		1,22	1,52	1,57	0,67

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

2) Für den Fonds UniEuroSTOXX 50 / Klasse -net- A und Klasse I wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Klasse A Stück	Klasse -net- A Stück	Klasse C Stück	Klasse I Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	16.719.860,000	7.416.214,000	60.143,000	6.742.753,000
Ausgegebene Anteile	367.529,000	303.681,000	6.256,000	4.182.203,000
Zurückgenommene Anteile	-788.075,662	-434.020,127	-6.305,000	-5.918.446,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	16.299.313,338	7.285.874,873	60.094,000	5.006.510,000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Belgien								
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev S.A./NV	EUR	17.000	259.000	397.500	46,2250	18.374.437,50	1,34
BE0003565737	KBC Groep NV	EUR	124.000	0	124.000	42,7900	5.305.960,00	0,39
							23.680.397,50	1,73
Deutschland								
DE000A1EWWW0	adidas AG	EUR	20.900	26.200	162.200	276,1000	44.783.420,00	3,26
DE0008404005	Allianz SE	EUR	0	79.500	251.400	163,6200	41.134.068,00	2,99
DE000BASF111	BASF SE	EUR	513.000	125.000	727.700	51,9800	37.825.846,00	2,75
DE000BAY0017	Bayer AG	EUR	115.000	310.000	347.100	53,3100	18.503.901,00	1,35
DE0006062144	Covestro AG	EUR	180.000	0	180.000	42,3500	7.623.000,00	0,55
DE0007100000	Daimler AG	EUR	555.000	65.000	669.500	46,0350	30.820.432,50	2,24
DE0005810055	Dte. Börse AG	EUR	56.700	66.000	81.700	149,8000	12.238.660,00	0,89
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	759.924	495.182	770.000	38,9000	29.953.000,00	2,18
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	698.042	1.939.000	1.407.042	14,2900	20.106.630,18	1,46
DE0006231004	Infineon Technologies AG	EUR	343.000	0	343.000	24,1150	8.271.445,00	0,60
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG	EUR	88.900	0	88.900	142,0000	12.623.800,00	0,92
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	EUR	73.206	39.006	134.000	216,6000	29.024.400,00	2,11
DE0007037129	RWE AG	EUR	340.000	0	340.000	31,9800	10.873.200,00	0,79
DE0007164600	SAP SE	EUR	27.000	64.000	697.300	132,7600	92.573.548,00	6,74
DE0007236101	Siemens AG	EUR	151.600	28.600	464.000	107,8800	50.056.320,00	3,64
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG	EUR	232.000	0	232.000	23,0000	5.336.000,00	0,39
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	EUR	62.000	8.500	164.000	137,4000	22.533.600,00	1,64
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	EUR	240.000	27.000	213.000	58,5800	12.477.540,00	0,91
							486.758.810,68	35,41
Frankreich								
FR0010220475	Alstom S.A.	EUR	158.000	0	158.000	42,5200	6.718.160,00	0,49
FR0000120628	AXA S.A.	EUR	330.000	37.000	1.601.132	15,7760	25.259.458,43	1,84
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	EUR	199.200	107.000	903.200	30,9750	27.976.620,00	2,04
FR0000125338	Capgemini SE	EUR	100.000	0	100.000	109,7500	10.975.000,00	0,80
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	EUR	52.500	56.897	241.000	116,1500	27.992.150,00	2,04
FR0000121485	Kering S.A.	EUR	8.400	24.700	43.103	567,6000	24.465.262,80	1,78
FR0000120073	L'Air Liquide - Société Anonyme pour l'Étude et l'Exploitation des Procédés Geor ²⁾	EUR	37.663	184.995	229.300	135,5000	31.070.150,00	2,26
FR0000120321	L'Oréal S.A.	EUR	0	76.738	111.000	277,6000	30.813.600,00	2,24
FR0000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	EUR	14.800	7.000	168.100	399,4000	67.139.140,00	4,89
FR0000184798	Orpea	EUR	33.500	0	33.500	97,0600	3.251.510,00	0,24
FR0000120693	Pernod-Ricard S.A.	EUR	81.000	0	81.000	136,1500	11.028.150,00	0,80
FR0000120578	Sanofi S.A.	EUR	37.000	58.700	716.500	85,3300	61.138.945,00	4,45
FR0000121972	Schneider Electric SE	EUR	140.600	172.000	351.100	106,0500	37.234.155,00	2,71
FR0000051807	Téléperformance SE	EUR	32.000	4.000	28.000	263,6000	7.380.800,00	0,54
FR0000120271	Total SE	EUR	146.886	704.086	1.172.800	29,2000	34.245.760,00	2,49
FR0000125486	VINCI S.A.	EUR	37.000	149.000	428.000	71,5200	30.610.560,00	2,23
							437.299.421,23	31,84
Irland								
IE0001827041	CRH Plc.	EUR	91.000	294.500	669.200	30,8700	20.658.204,00	1,50
IE0004906560	Kerry Group Plc.	EUR	39.327	0	39.327	109,5000	4.306.306,50	0,31
IE00BZ12WPP82	Linde Plc.	EUR	95.103	28.443	400.000	201,9000	80.760.000,00	5,88
							105.724.510,50	7,69
Italien								
IT0003128367	ENEL S.p.A.	EUR	1.581.529	0	5.665.009	7,4180	42.023.036,76	3,06
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	EUR	6.965.000	1.125.000	13.314.100	1,6030	21.342.502,30	1,55
							63.365.539,06	4,61

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniEuroSTOXX 50

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
							EUR	
Niederlande								
NL0012969182	Adyen NV	EUR	8.000	0	8.000	1.572,5000	12.580.000,00	0,92
NL0010273215	ASML Holding NV	EUR	0	57.900	286.800	314,7000	90.255.960,00	6,57
NL0011821202	ING Groep NV	EUR	1.244.832	2.160.000	2.023.400	6,0570	12.255.733,80	0,89
NL000009538	Koninklijke Philips NV	EUR	68.505	246.000	226.605	40,2000	9.109.521,00	0,66
NL0013654783	Prosus NV	EUR	175.000	0	175.000	78,7000	13.772.500,00	1,00
NL0000388619	Unilever NV	EUR	343.389	547.002	935.300	51,5000	48.167.950,01	3,51
							186.141.664,81	13,55
Portugal								
PTEDP0AM0009	EDP - Energias de Portugal S.A.	EUR	1.684.000	0	1.684.000	4,1950	7.064.380,01	0,51
							7.064.380,01	0,51
Spanien								
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	EUR	164.804	1.363.244	3.370.000	10,5100	35.418.700,01	2,58
ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	EUR	378.000	432.000	488.000	23,8000	11.614.400,01	0,85
							47.033.100,02	3,43
Börsengehandelte Wertpapiere							1.357.067.823,81	98,77
Aktien, Anrechte und Genussscheine							1.357.067.823,81	98,77
Wertpapiervermögen							1.357.067.823,81	98,77
Optionen								
Long-Positionen								
EUR								
	Call on Amadeus IT Group S.A. März 2021/50,00		3.000	0	3.000		1.362.000,00	0,10
	Call on Anheuser-Busch InBev S.A./NV Dezember 2020/48,00		2.500	0	2.500		530.000,00	0,04
	Call on Banco Santander S.A. Dezember 2020/2,10		100.000	0	100.000		200.000,00	0,01
	Call on Bayer AG März 2021/60,00		2.000	0	2.000		464.000,00	0,03
	Call on Bayer AG März 2021/64,00		2.000	0	2.000		290.000,00	0,02
	Call on Danone S.A. Juni 2021/60,00		4.000	0	4.000		704.000,00	0,05
	Call on Engie S.A. Dezember 2020/12,00		10.000	0	10.000		500.000,00	0,04
	Call on Nokia Oyj Dezember 2020/3,80		18.000	0	18.000		252.000,00	0,02
							4.302.000,00	0,31
Long-Positionen							4.302.000,00	0,31
Optionen							4.302.000,00	0,31
Bankguthaben - Kontokorrent							13.567.686,02	0,99
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten							-854.606,69	-0,07
Fondsvermögen in EUR							1.374.082.903,14	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Das gekennzeichnete Wertpapier ist ganz oder teilweise verliehen.

Devisenkurse

Zum 30. September 2020 existierten ausschließlich Vermögenswerte in der Fondswährung Euro.

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Deutschland			
DE0005190003	Bayer. Motoren Werke AG	220.000	220.000
DE000A2E4K43	Delivery Hero SE	38.497	38.497
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	375.000	478.300
DE0007472060	Wirecard AG	39.500	39.500
Frankreich			
FR0000120644	Danone S.A.	0	619.000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniEuroSTOXX 50

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
FR0000073272	SAFRAN	0	222.500
FR0000121220	Sodexo S.A.	79.316	79.316
FR0000127771	Vivendi S.A.	150.000	904.000
Italien			
IT0003132476	ENI S.p.A.	0	790.400
IT0005366767	Nexi S.p.A.	326.000	326.000
Niederlande			
NL0000235190	Airbus SE	0	289.000
NL0011794037	Koninklijke Ahold Delhaize NV	174.899	1.068.899
Portugal			
PTEDP0AMS010	EDP - Energias de Portugal S.A. BZR 06.08.20	1.040.000	1.040.000
Spanien			
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	214.048	579.048
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	3.338.159	10.360.000
ES06445809K4	Iberdrola S.A. BZR 22.07.20	3.529.000	3.529.000
ES06445809J6	Iberdrola S.A. BZR 23.01.20	4.568.440	4.568.440
Nicht notierte Wertpapiere			
Deutschland			
DE000A2888C9	Vonovia SE BZR 21.07.20	127.000	127.000
Portugal			
PTEDP4AM0013	EDP - Energias de Portugal S.A.	88.436	88.436
Optionen			
EUR			
Call on Allianz SE September 2020/175,00		400	400
Call on Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA) Januar 2020/5,25		15.000	15.000
Call on Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA) Juni 2020/5,00		25.000	25.000
Call on Banco Santander S.A. September 2020/4,00		18.000	18.000
Call on BASF SE März 2020/65,00		0	1.000
Call on BASF SE März 2020/70,00		1.000	1.000
Call on BASF SE September 2020/48,00		1.100	1.100
Call on Bayer AG Juni 2020/68,00		1.000	1.000
Call on Bayer AG September 2020/80,00		700	700
Call on Bayer. Motoren Werke AG Dezember 2019/75,00		0	1.000
Call on Bayer. Motoren Werke AG März 2020/64,00		500	1.500
Call on Bayer. Motoren Werke AG September 2020/68,00		1.000	1.000
Call on BNP Paribas S.A. März 2020/44,00		0	1.700
Call on BNP Paribas S.A. September 2020/32,00		1.000	1.000
Call on Daimler AG März 2020/48,00		700	700
Call on Daimler AG März 2020/50,00		0	1.550
Call on Dte. Post AG März 2020/31,00		2.400	2.400
Call on Dte. Post AG September 2020/28,00		1.800	1.800
Call on ENEL S.p.A. Juni 2020/8,00		1.600	1.600
Call on Fresenius SE & Co. KGaA Juni 2020/52,00		1.300	1.300
Call on ING Groep NV Dezember 2019/10,50		0	7.500
Call on ING Groep NV Juni 2020/11,20		7.000	7.000
Call on ING Groep NV März 2020/8,80		0	8.000
Call on ING Groep NV September 2020/6,00		25.000	25.000
Call on Nokia Oyj Juni 2020/3,80		18.000	18.000
Call on Siemens AG September 2020/88,00		500	500
Call on Société Générale S.A. März 2020/24,00		0	3.200
Call on Total S.A. Dezember 2019/52,00		0	1.200
Call on Volkswagen AG -VZ- Dezember 2019/150,00		0	600
Call on Volkswagen AG -VZ- Juni 2020/190,00		600	600
Put on Amadeus IT Group S.A. März 2020/66,00		0	1.000
Put on ASML Holding NV Dezember 2019/160,00		0	400
Put on BNP Paribas S.A. September 2020/24,00		1.000	1.000
Put on ING Groep NV September 2020/4,20		12.500	12.500

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniEuroSTOXX 50

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Terminkontrakte			
EUR			
	Euro Stoxx 50 Price Index Future Juni 2020	450	450
	Euro Stoxx 50 Price Index Future März 2020	530	530

Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2020

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Der Fonds weist unterschiedliche Anteilklassen aus, welche in ihrem Verhältnis zum Nettoinventarwert und nach Abzug zuzurechnender Aufwendungen an der Entwicklung des Fonds partizipieren.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Der Fonds hat zum 30. September 2020 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Seit Jahresende 2019 ist die Ausbreitung des Coronavirus Covid-19 zu beobachten, anfangs in China und mittlerweile auf allen Kontinenten. Die Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgten insbesondere im März 2020 für massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Diese Verwerfungen führten zu Schwankungen in der Performance des Anlagevermögens, die sich jedoch im weiteren Verlauf immer weiter stabilisierten. Durch geeignete Maßnahmen ist die operative Weiterführung des Anlagevermögens bis heute gesichert und die Liquidität des Anlagevermögens war in der Abschlussperiode jederzeit gewährleistet. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt weiterhin die Kapitalmärkte und die Bemühungen der Regierungen um die Eindämmung der Verbreitung des Virus und beobachtet eventuelle wirtschaftliche Auswirkungen auf das Anlagevermögen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilscheininhaber des
UniEuroSTOXX 50

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des UniEuroSTOXX 50 (der "Fonds") - bestehend aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Aufwands- und Ertragsrechnung und der Veränderung des Fondsvermögens für das zu diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen mit einer Zusammenfassung wesentlicher Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss des Fonds, in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. September 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettovermögenswertes für das zu diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (das "Gesetz vom 23. Juli 2016") und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") angenommenen internationalen Prüfungsstandards ("ISA") durch. Unsere Verantwortung gemäß dieser Verordnung, dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und diesen Standards wird im Abschnitt « Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung » weitergehend beschrieben. Wir sind in Bezug auf den Fonds unabhängig, in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants“ („IESBA Code“) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten sind und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Diese stellen Informationen dar, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch nicht Teil des Jahresabschlusses oder unseres Berichts des Réviseur d'entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss sind.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder die sonstigen Informationen auch ansonsten wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Tätigkeiten schlussfolgern, dass die sonstigen Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um eine Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist.

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses liegt es im Verantwortungsbereich des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen und, soweit zutreffend, Fragen in Bezug auf die Fortführung der Geschäftstätigkeit und Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Geschäftsführung mitzuteilen, sofern der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft nicht beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen oder ihm keine andere realistische Alternative zur Verfügung steht.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Zielsetzung unserer Prüfung ist die Erlangung einer hinreichenden Sicherheit, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist und hierzu einen Bericht des Réviseur d'entreprises agréé zu erstellen, der unser Prüfungsurteil enthält. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist jedoch keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und mit den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs durchgeführte Prüfung stets eine wesentliche falsche Darstellung, soweit vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko wesentlicher Falschdarstellungen im Jahresabschluss infolge von Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen als Antwort auf diese Risiken durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um unser Prüfungsurteil herzuleiten. Das Risiko, dass wesentliche Falschdarstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis des für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystems, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, nicht jedoch mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die wesentliche Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des Réviseur d'entreprises agréé auf die dazugehörigen Anhangangaben im Jahresabschluss hinzuweisen, oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Réviseur d'entreprises agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Geschäftstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir teilen den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und -zeitraum sowie die wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem mit, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

ERNST & YOUNG
Société Anonyme
Cabinet de révision agréé

Dr. Christoph Haas

Luxemburg, 22. Dezember 2020

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

CO2-Fußabdruck

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO2-Intensität von 287,09 Tonnen je Mio. USD Umsatz auf. Die Berechnung der CO2-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO2-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Verwaltungsgesellschaft erfragt werden.

Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 6,01 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.117.536.356,08 Euro.

Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2019 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2019)

Personalbestand		67
Feste Vergütung	EUR	4.500.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.000.000,00
Gesamtvergütung	EUR	5.500.000,00
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		12
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.200.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds (Stand: 31. Dezember 2019): 148 UCITS und 11 AIF's

Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den UniEuroSTOXX 50

Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure:	EUR	32.535.163,95
---	-----	---------------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:

DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	0,00
--	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird	EUR	31.070.150,00
--	-----	---------------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Barclays Bank PLC, London

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	33.754.177,26
---	-----	---------------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	33.754.177,26

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse A	EUR	18.252,86
---	-----	-----------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse -net- A	EUR	6.833,93
---	-----	----------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse C	EUR	37,41
---	-----	-------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren Klasse I	EUR	6.217,15
---	-----	----------

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten nicht zutreffend

Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung
Die Besicherung erfolgt nicht vollständig durch Wertpapiere, die von einem EU-Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte für den UniEuroSTOXX 50

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	31.070.150,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % des Fondsvermögen	2,26 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	Barclays Bank PLC, London	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	31.070.150,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Sitzstaat	Großbritannien	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	zweiseitig	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	31.070.150,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Aktien	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Qualitäten ²⁾	BBB+ BBB BBB-	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	CZK EUR RUB	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	33.754.177,26	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	31.341,35	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	49,03 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Kostenanteil des Fonds	32.584,30	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Verwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	30.112,30	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	47,11 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	2.472,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	3,87 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			nicht zutreffend

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

2,29 %

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	Iberdrola S.A.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13.478.400,00
2. Name	Veolia Environnement S.A.
2. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	8.427.200,00
3. Name	Mining and Metallurgical Company Norilsk Nickel PJSC
3. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6.928.719,47
4. Name	LUKOIL PJSC
4. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.475.108,00
5. Name	Tatneft PJSC
5. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.844.327,40
6. Name	Moneta Money Bank A.S.
6. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	585.647,34
7. Name	Gazprom PJSC
7. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	14.775,05

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ PRIVATBANK S.A.
1. Verwahrter Betrag absolut	33.754.177,26

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	nicht zutreffend
Sammelkonten / Depots	nicht zutreffend
andere Konten / Depots	nicht zutreffend
Verwahrart bestimmt Empfänger	nicht zutreffend

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für den Fonds nach Maßgabe des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erworben werden dürfen und die Bestimmungen der entsprechenden CSSF-Rundschreiben erfüllen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2019:
Euro 162,207 Millionen
nach Gewinnverwendung

Verwaltungsrat (bis zum 29.02.2020)

Verwaltungsratsvorsitzender

Hans Joachim REINKE
Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Stv. Verwaltungsratsvorsitzender

Giovanni GAY
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates

Dr. Frank ENGELS
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

André HAAGMANN
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Maria LÖWENBRÜCK
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Dr. Joachim VON CORNBERG
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Verwaltungsrates

Bernd SCHLICHTER (bis zum 31.12.2019)
unabhängiges Mitglied des
Verwaltungsrates

Geschäftsführer der Union Investment Luxembourg S.A. (bis zum 29.02.2020)

Maria LÖWENBRÜCK
Dr. Joachim VON CORNBERG

Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A. (ab dem 01.03.2020)

Maria LÖWENBRÜCK
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Dr. Joachim VON CORNBERG (bis zum 30.06.2020)
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Giovanni GAY (vom 01.07.2020 bis zum 30.09.2020)
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Marc LAUTERFELD (ab dem 01.10.2020)
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A. (ab dem 01.03.2020)

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Gunter HAUEISEN (ab dem 01.04.2020)
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates

Dr. Carsten FISCHER (ab dem 01.04.2020)
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Giovanni GAY (bis zum 31.03.2020)
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

André HAAGMANN (bis zum 31.03.2020)
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Aufsichtsrates

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.
35E avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist.

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniInstitutional Convertibles Protect
Commodities-Invest	UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
FairWorldFonds	UniInstitutional EM Corporate Bonds
LIGA Portfolio Concept	UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
LIGA-Pax-Laurent-Union (2027)	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
PE-Invest SICAV	UniInstitutional EM Sovereign Bonds
PrivatFonds: Konsequent	UniInstitutional EM Sovereign Bonds Sustainable
PrivatFonds: Konsequent pro	UniInstitutional Equities Market Neutral
PrivatFonds: Nachhaltig	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
Quoniam Funds Selection SICAV	UniInstitutional European Bonds & Equities
SpardaRentenPlus	UniInstitutional European Bonds: Diversified
UniAbsoluterErtrag	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
UniAnlageMix: Konservativ	UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniAsia	UniInstitutional European Equities Concentrated
UniAsiaPacific	UniInstitutional Financial Bonds 2022
UniAusschüttung	UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniAusschüttung Konservativ	UniInstitutional Global Convertibles
UniDividendenAss	UniInstitutional Global Convertibles Dynamic
UniDynamicFonds: Europa	UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniDynamicFonds: Global	UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniEM Fernost	UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable
UniEM Global	UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
UniEM Osteuropa	UniInstitutional Global Covered Bonds
UniEuroAnleihen	UniInstitutional Global Credit
UniEuroKapital	UniInstitutional Global High Yield Bonds
UniEuroKapital Corporates	UniInstitutional Interest Rates Market Neutral
UniEuroKapital -net-	UniInstitutional Konservativ Nachhaltig
UniEuropa	UniInstitutional Local EM Bonds
UniEuropa Mid&Small Caps	UniInstitutional Multi Credit
UniEuropaRenta	UniInstitutional SDG Equities
UniEuropaRenta Corporates	UniInstitutional Short Term Credit
UniEuropaRenta EM 2021	UniInstitutional Structured Credit
UniEuropaRenta EmergingMarkets	UniInstitutional Structured Credit High Grade
UniEuropaRenta Real Zins	UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniEuropaRenta Unternehmensanleihen EM 2021	UniMarktführer
UniExtra: EuroStoxx 50	UniNachhaltig Unternehmensanleihen
UniFavorit: Aktien Europa	UniOptimus -net-
UniFavorit: Renten	UniOpti4
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)	UniProfiAnlage (2021)
UniGarant: Nordamerika (2021)	UniProfiAnlage (2023)
UniGarantTop: Europa	UniProfiAnlage (2023/II)
UniGarantTop: Europa II	UniProfiAnlage (2024)
UniGarantTop: Europa III	UniProfiAnlage (2025)
UniGarantTop: Europa IV	UniProfiAnlage (2027)
UniGarantTop: Europa V	UniRak Emerging Markets
UniGarant80: Dynamik	UniRak Nachhaltig
UniGlobal Dividende	UniRak Nachhaltig Konservativ
UniGlobal II	UniRak Nordamerika
UniIndustrie 4.0	UniRent Kurz URA
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund	UniRent Mündel
UniInstitutional Basic Emerging Markets	UniRenta Corporates
UniInstitutional Basic Global Corporates HY	UniRenta EmergingMarkets
UniInstitutional Basic Global Corporates IG	UniRenta Osteuropa
UniInstitutional CoCo Bonds	UniRentEuro Mix

UniReserve
UniReserve: Euro-Corporates
UniSector
UniStruktur
UniValueFonds: Europa
UniValueFonds: Global
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxembourg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de